

Recht aktuell



Universität
Basel



Weiterbildungsveranstaltungen
der Juristischen Fakultät der Universität Basel

3. Basler Arbeitsrechtstagung

Alles hat seine Zeit – Arbeitszeit, Ferien und Freizeit im Arbeitsrecht

Arbeitszeit, Pikettdienst, Überzeit/Überstunden,
Ferien, Freizeit – Regelungen im Arbeitsgesetz,
OR und öffentlichen Dienstrecht. **Ergänzend:**
Übersicht arbeitsrechtliche Leitentscheide
2017/2018

Freitag, 5. April 2019
13.15 – 17.15 Uhr

Radisson Blu Hotel, Basel
Steinentorstrasse 25
CH-4001 Basel

Alles hat seine Zeit – Arbeitszeit, Ferien und Freizeit im Arbeitsrecht

„Alles hat seine Stunde“ lautet der Titel eines Romans des Bieler Schriftstellers Urs Karpf. Der Autor beschreibt darin, wie in den Anfängen der Industrialisierung die Arbeiterinnen und Arbeiter sich erst nach und nach daran gewöhnten (gewöhnenn mussten), dass die Fabrikglocke ihnen den Arbeitsbeginn diktierte und sie so aus ihrem gewohnten Lebensrhythmus herausgeworfen wurden. Die Zeit, unsere Arbeitszeit, untersteht heute einer umfassenden Regelung im Arbeitsgesetz (ArG). Dieses zu verstehen, erfordert indes einiges. In der Praxis stellen sich denn auch zahlreiche Fragen. Im Eröffnungsreferat wird **Prof. Dr. iur. Karine Lempen** (Universität Genf) auf ausgewählte **Arbeitszeitfragen** eingehen (was ist Arbeitszeit, Pikettdienst, Erfassen der Arbeitszeit usw.) und dabei die aktuelle Rechtsprechung erläutern. Ebenfalls wird sie die historischen Gründe für die Regelungen zur Arbeitszeitbeschränkung thematisieren und die Frage erörtern, inwiefern diese nicht mehr oder immer noch zeitgemäss sind.

Besondere Aufmerksamkeit erfordert die Beachtung der Höchstarbeitszeiten des ArG. Werden diese überschritten, liegt **Überzeit** vor und es ist zwingend Kompensation oder ein Überzeitzuschlag geschuldet. Davon zu unterscheiden sind Überstunden (Überschreiten der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit). Bei **Überstunden** kommt die Regelung von Art. 321c OR zu Anwendung. Das Verhältnis zwischen Überstunden und Überzeit wurde zwar schon oft thematisiert, dennoch bleiben viele Fragen offen und bedürfen einer vertieften Analyse. Die beiden Experten für Arbeitsrecht, **Dr. iur. Philippe Nordmann** und **Dr. iur. Fabian Looser**, werden in ihrem gemeinsamen Referat einen Überblick der Thematik bieten, die aktuelle Rechtsprechung vorstellen und praktische **Lösungsvorschläge für konkrete Probleme** schildern.

Der Anspruch von Arbeitnehmenden auf bezahlte **Ferien** ist eine wichtige sozialpolitische Errungenschaft. Die OR-Regelungen zum Ferienanspruch und Ferienbezug sind auf den ersten Blick klar. Dennoch ergeben sich im Rechtsalltag immer wieder **Unklarheiten**, so etwa im Zusammenhang mit **Freistellungen** und noch ausstehendem Ferienanspruch. Ferien sind das eine, **Freizeit** das andere. Bei letzterem interessiert vor allem der Anspruch auf Zeit für Arztbesuche, die Betreuung kranker Kinder oder andere besondere Ereignisse. Sowohl das OR als auch das Arbeitsgesetz sehen hier Regelungen vor. Wie sind diese zu verstehen und wie ist ihr Zusammenwirken? Und wie werden diese Fragen im öffentlichen Personalrecht beantwortet? Der bekannte Arbeitsrechtsexperte **Dr. iur. Adrian von Kaenel** wird anhand der gesetzlichen Regelungen und der Rechtsprechung darlegen, was Sie zu den **Themen Ferien und Freizeit wissen müssen**.

Zum Abschluss wird **Prof. Dr. iur. Kurt Pärli** arbeitsrechtliche Leitentscheide der Jahre 2017/2018 aus dem gesamten Arbeitsrecht vorstellen. Über veröffentlichte und unveröffentlichte **Bundesgerichtsentscheide** hinaus werden auch ausgewählte kantonale Entscheide sowie arbeitsrechtlich relevante Urteile des Gerichtshofes für Menschenrechte (EGMR) und des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) vorgestellt und in einen Kontext allgemeiner arbeitsrechtlicher Entwicklung gestellt.

Es erwartet Sie eine anregende Tagung. Kompetente Referierende stellen die Rechtslage dar, greifen ausgewählte Leitentscheide heraus und zeigen Lösungsmöglichkeiten für schwierige Praxisfragen auf. Zudem erhalten Sie Anregungen für vertiefte Reflexionen zu grundsätzlichen Fragen.

Programm – Freitag, 5. April 2019

Ab 12.45	Eintreffen und Begrüssungskaffee
13.15 – 13.25	Begrüssung Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
13.25 – 14.10	Arbeitszeit Prof. Dr. iur. Karine Lempen
14.10 – 14.55	Überstunden/Überzeit Dr. iur. Philippe Nordmann und Dr. iur. Fabian Looser
14.55 – 15.15	Fragen und Diskussion
15.15 – 15.35	<i>Kaffeepause</i>
15.35 – 16.20	Ferien/Freizeit Dr. iur. Adrian von Kaenel
16.20 – 17.05	Arbeitsrechtliche Leitentscheide 2017/2018 Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
17.05 – 17.15	Fragen und Diskussion

„Recht aktuell“ – die Weiterbildungsreihe der Juristischen Fakultät Basel

Die Tagung „Alles hat seine Zeit – Arbeitszeit, Ferien und Freizeit im Arbeitsrecht“ ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät Basel, die unter dem Titel „Recht aktuell“ stattfindet. Sie richtet sich an Juristinnen und Juristen und andere Fachleute, die sich in ihrer Praxis (Advokatur, Verwaltung, Beratungsstellen, Gewerkschaften, Arbeitgeberverbände, paritätische Kommissionen, Personalabteilungen usw.) mit arbeitsrechtlichen Fragen auseinandersetzen müssen.

Die Juristische Fakultät Basel will sich mit diesen Veranstaltungen an eine breitere Öffentlichkeit – vor allem an Praktikerinnen und Praktiker – wenden und auf diesem Weg einerseits zur Weiterbildung im Recht beitragen und andererseits Kontakte zur Praxis intensivieren.

Referierende

Prof. Dr. iur. Karine Lempen

Professorin für Arbeitsrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Genf

Dr. iur. Fabian Looser

Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Arbeitsrecht, Walder Wyss AG, Basel

Dr. iur. Philippe Nordmann, LL.M.

Rechtsanwalt und Partner, Walder Wyss AG, Basel

Prof. Dr. iur. Kurt Pärli (Tagungsleitung)

Professor für Soziales Privatrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Dr. iur. Adrian von Kaenel

Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Arbeitsrecht, Streiff von Kaenel AG, Wetzikon;
Lehrbeauftragter an der Universität Zürich

Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

Anmeldung

per Post: Juristische Fakultät der
Universität Basel
Koordinationsstelle
„Recht aktuell“
Peter Merian-Weg 8
Postfach
CH-4002 Basel

per E-Mail: Recht-Aktuell-ius@unibas.ch

per Fax: +41 61 207 25 08

online: www.recht-aktuell.ch

Tagungsbeitrag:

CHF 290.-- inkl. Tagungsunterlagen und Pausenverpflegung.

CHF 120.-- für Studierende, sowie Volontäre und Volontärinnen bei Behörden, Gerichten und in Anwaltsbüros.

Anmeldefrist: 1. April 2019

Annullierungsbestimmungen:

Bei Abmeldungen, die später als 8. März 2019 erfolgen, werden CHF 200.-- in Rechnung gestellt, bei Abmeldungen nach dem 22. März 2019 wird der volle Betrag in Rechnung gestellt.

Ersatzteilnehmende sind willkommen.

Auskünfte

Koordinationsstelle „Recht aktuell“
Martine Conus und Marianne Tschudin
Tel. Nr. +41 61 207 25 19.

Die Anmeldung wird bestätigt.

Über die Teilnahme an der Tagung wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Anreise:

Das Radisson Blue Hotel ist 5 Gehminuten vom Hauptbahnhof SBB entfernt oder mit der Tramlinie 10 Richtung Rodersdorf (Haltestelle Heuwaage) in ebenfalls 5 Minuten erreichbar.

Fachanwälte/Fachanwältinnen SAV Arbeitsrecht erhalten gemäss Entscheid der SAV-Fachkommission Arbeitsrecht 4 SAV-Credits bei persönlicher Teilnahme an der Veranstaltung.